

Magie und ihre Folgen

Von Kisumy

Kapitel 3: Nächtlicher Besucher

Nächtlicher Besucher

Yami hatte seine Augen geschlossen. Er hatte schreckliche Kopf schmerzen und das nervig piepen neben ihm machte die sache nicht gerade besser. Bei jeden piepen kniff er die geschlossenen Augen zusammen.

"Yami? " hörte er eine sanfte ihn wohl bekannte stimme ihn rufen. "Yami hörst du mich? Bist du wach?" Yami offnete die Augen und sah zu der Person die neben ihm saß. Yugi lächelte ihn liebevoll an. Yugi strich Yami vorsichtig eine Haar Strähne auf den Gesicht. "Wie geht's dir? " Yami sah die Besorgnis in Yugi s Augen. Er wollte seine Hand heben und Yugi beruhigend auf die Wange legen. Doch als er sich bewegte durchfuhr ihn ein fürchterlicher Schmerz. 'Was in aller Welt?' Fragte Yami sich in Gedanken und verzog das Gesicht. Da fiel es ihn wieder ein.

Bakura hatte doch dieses retual vollzogen. Warum aber schmerzte denn aber jetzt sein ganzer Körper? "yami bitte bewege dich nicht!" Yugi erschrag bei Yamis schmerz verzerttes gesicht. Yami zog ein paar mal schaff die luft ein. Yugi wusste nicht was er sagen oder machen sollte um seinen Freund zu helfen. Yugi strich ihn ein paar mal über die noch mehr zerstosten haare bis der Atem von Yami wieder normal wurde. Yugi holte tief luft.

"Alles Okay, Yugi?" Yugi dreht sich zur Tür um. "Yami ist ziemlich erledigt und scheint große schmerzen bei jeder bewegung zu haben..." Seto ging ein paar schritte auf Yugi zu legt ihn beruhigend eineHand auf die schulter, kinte sich vor Yugi und sprach ruhig "Das es Yami nicht besonders gut geht weiß ich aber ich möchte wissen wie es dir geht" Yugi sah zu Yami und dann wieder zu Seto. "Mir? Yami kann sich nicht bewegen und dich ..." Yugi machte eine kurze Pause und holte noch einmal tief luft. "Ich bin etwas müde aber mir gehts gut." stelle Yugi kurz klar. Das er sich sorgen um Atemu machte machte er nicht zu erläutern das war allen klar. "Dein Großvater hat irgendwie mitbekommen was passiert ist und deswegen nach seinen Krankenhaus besuch hier hergekommen. Bevor du wieder durch drehst Yugilein er und du bleiben heute nacht hier." meite Seto kurz dreht sich um und ging in ein angrenzendes zimmer.

Es vergingen 3 Tage bevor Atemu wieder seine Augen öffente. Er sah sich in den Raum um in den er sich befand. Es schin eins von Setos Arztzimmer zu sein. Aber wie war er hier hergekommen. //Woher kommt dieses nervige Pitzten// Atemu sah sich um und entdeckte eine marschnie neben sich die er so nicht kannte. Er hatte sie zwar

schonmal in einen Krankenhaus gesehen aber was genau es damit auf sich hatte wusste er nicht. Er sah 3 verschrieben farbende Kabeln die von der marschnie zu seinen köper fuhren. Es gefieh ihn nicht an dieses Ding angebunden zusein. Dazu kam das er nicht genau wusste wo er war und vor allem konnte er Yugi nicht spüren und das machte ihn am meisten sorgen.

Er versuchte sich auf zu raffan als er plötzlich eine ermahnde Stimme hörte. "Sie wollen doch nicht aufstehen Atemu-Sam? Sie haben drei tage durch geschlafen und laut ihren vitalwerten noch nicht fit genug um aufzustehen."

//laut was ?// dachte Yami. Wer war der Kerl und warm konnte er ihn überhaupt sehen. hier stimmte was nicht und Atemu wollte fliehen doch als er sich erheben wollte zog sich sein körper schmerzhaft zusammen. Der Fremde sah zu wie Atemu nicht hören wollte und versuchte aufzustehen. Der Fremde trat ans Bett und sprach. "ich bin Dochter Lin und bin der Hausarzt der Familie Kaiba. Herr Kaiba befindet sich im Büro drei türen weiter und Herr Muto der Gorßvater ihres Freundes müsste zwei Zimmer weiter sein wenn Sie mir versprechen nicht aufzustehen dann hole ich die beiden sorft her." Yami traut den Man nicht aber lieder hatte er keine andere Wahl als ihn zu vertrauen, also nickte er zustimmen und sah zu wie der Fremde das Zimmer verließ. Yami überlegt gerade noch ob er nicht doch versuchen sollte zu fliehen "Wag es ja nicht aufzustehen." als Seto schon in der Tür stand und ihn ermahnte.

Yami war verwirrt. "Seto!? WO ist Yugi geht es ihn gut? Was ist passiert? Ich kann ihn nicht spüren!! Ba..." Yami überschlug sich bei seinen Fragen. Bis Seto zu ihnging und ihn einen Finger auf den Mund legte. "Yugi geht es gut. keiner weiß so recht was passiert ist . Ich hatte gehofft das du mir das sagen kannst." Yami schulte den Kopf. Was eindeutig ein schlecht Idee war. "Pass auf wenn du dich noch heute ausruhst und deine Werte morgen inordnung sind darfst du aufstehen Okay?" "welche werte?" "Gesundheitswerte." Yami hatte jetzt keinen nerv dafür sich von Seto erklären zu lassen wo und wie diese Gesundheitswert waren und wie er diese bekommt. "Ist Ok." gab er von sich. Seto setzte sich an Atemus bett und wartet bis er wieder eingeschlafen war dann verlies er das Zimmer. Nach einer weile wachte Atemu wieder auf, nur dieses mal ohne Kopfschmerzen und bewegen konnte er sich auch schon etwas. "na wer hat dir erlaubt auf zu stehen." kam eine Tadande stimme vom anderen ende des Zimmers. "Ich wollte mich nur auf setzen." kam es grinsend vom ehemaligen Herrscher denn kannte er die Stimme zu gut als hätte er sie verkennen können. Joey kamm auf Atemu zu nahm die kleine an der seite hängde Fernbeding und Drückte einen Knopf. Das Bett begang sich wie durch zauberhand zu bewegen und richtet das Kopfteil auf, bis Atemu in einer angenehmen Postion sitzen konnte. "Besser?" "Viel Besser, danke." "Rusch mal du alte Mumie." "Ich bin keine Mumie, auch wenn ich mir gerade so alt fühle wie ich eigentlich bin." Joey musste einfach lachen mit der antwort hatte er nicht gerechnet. Joey setzte sich neben Yami. "Ich verstehe das nicht?" Meint Yami plötzlich zu joey unf sieht dabei auf seine Hände. "Frag mich nicht alter mir war das mir der Schwarzen Magie eh immer zu hoch." "Ach das meine ich nicht." "Nein? Was denn dann?" "Bakura hat einen Weg funden sich und mich wieder in Meschen zu verwandeln aber wozu?" "Vielleicht steht er ja eigentlich auf dich und will dich nagel." "Mich nageln?" "Ficken, Vögeln, Vergewaltigen, Rammeln , " "Ja OKAY Joey ich habs verstanden." Yami war bei den gedanken das Bakura seine Jungfreulichkeit stehen wollte übel. "Sorry alter ich hab dir wohl ziemliches Kopfkino verpasst. Yami grinste.

"Nein geht schon. Wie gehts dir?" "Mir geht es gut. Yugi auch er ist nur ziemlich sauer weil das Krankenhaus in dem Großvater soll Pöltzlich ein Problem mit der Aufnahme hat und Yugi diskuiert jetzt schon ne geraume Zeit mit den Klinkleiter herum." "Yugi ist sehr erwachsen geworden." "Das stimmt. schon krass was aus den Lappen geworden ist." "Joey!" "Was ist doch so, dass kannst du nicht leungen." "Yugi war nie ei lappen." "Stimmt, aber im führern Leben Pharaos." grinste joey frech. Yami schüttelte dem kopf. "Hätte man mich früher als *Lappen* bezeichnet wäre man gesteinig worden." Joey hob die Hände und zuckte mit den schultern. "Früher hätte ich auch nicht sagen könnern *Ey alter Rückmal ein stück ruber.*" Yami musste lachen. "Was ist so lustig." "Ich habe vor ca einen halben Jahr einen Sklaven gekauft und er muss dein Vorfahre sein." "Wie kommst du drauf." "Nun ja ich war am Arbeiten als mein Sklave in mein Gemach gestütz kam und sich hinter mir versteckte." "Ok eindeutig nicht verwand ich würde mich niemals hinter dir verstecken." "Ach ja. Auch nicht wenn der Hauptman meiner Grande dir ans leder will weil du mit seiner Tochter gefliert hast?" "SO richtig Typ schrank. So richtig richtig." "Jap" Joey blitzelte ein paar mal und über legte kurz. "Nun ja auf alle Fälle stand mein Sklave hinter mein Tron und mein Hauptmann in der Tür und schimpft los. Wo ist diese Ratte ich werde diesen drektigen kleinen Köter das Füchten lernen. Ich musste einfach grinsten und frage ganz nett nach wem er denn suche. Er meinte nach meinen Sklaven und ich wüsste wenn er meine. Natürlich wusste ich das und meinte ganz trocken. Ich habe meinen sklaven befohlen das er sich zeigen sollte also ging er aus seinen Versteck und mein Hauptmann auf ihn zu Packte ihn und hob ihn in die Höhe." "Du hast doch nicht zu gelassen das man ihn was antut?" "Nein natürlich nicht. Ich meinte, wenn ihr mein Spielzeug kaputt macht dann werde ich mir ein neues nehmen wie wäre es dann mit eurer Tochter?" "DAS hast du nicht !?" "Doch hab ich. Der Irrierte Blick war der eines Pharaos wert und er ließ den Sklaven runter, richtet seine Klamotten, lief hochrot an drehte sich um und verlies dem raum." Yami grinste und Joey fiel die Kinnlage runder. "Was machst du denn mit den Sklaven das du ihn als Spielzeug betrachtest?" Yami musste lachen. "Was glaubst du wohl?" joey starrte entsetzt zu Yami. "DU hattest bis jetzt noch keinen Sex oder?" "Richtig" "JA dann hab ich keine Ahnung." Atemu sah gespielt entrüstet zu Joey und meinte dann. "Joey der Sklave den ich mir besorgt habe spielt mit mir Spiel. Brettspiele, Würfelspiele, eine art schach." "Boah man ich hatte gerade übeles Kopfkino." fuhr mit seiner hand durch die Haare. "jetzt mal im Ernst was denn Denkt ihr den von mir?" Yami verstand die geste nicht. "Atemu mein lieber unschuldiger Freund." Joey legteeinen Arme um Atemu. "Wenn man Pharaos ist dann reisen sich die Leute um einen und nach dem was ich so weiß kam es nicht selten vor das man mit 12 schon 2-3 Kinder hat und dann kommst du daher und haust sone Sprüche raus?" Atemu legt den Kopf leicht schift und denkt kurz über die Worte nach. "Ok hast recht und warum ist der Hauptmann so rot geworden?" "Die Frage stellst du nicht wirklich oder?" Atemus seelenruben leuchteten verwirrt auf. "Yami-lein wenn man jemand als Spielzeug bezeichnet und der dazu ein sklave ist dann hat man nun, ja..." Fing Joey an und überlegt wie er einen 5000 jahre alten Pharaos es am besten erklären könnte. "Wilden, hemlungslosen Sex hat." Sprach es Yugi aus der in der Tür lente und die beiden bei ihren gespräch beaochte hatte. Atemu wurde knallrot. "Oh" "Um dir das zu verdeutlichen so wie die Erfahrung mit mir die fast gehabt hattest nur um einiges Krass und schärfer." grinste Yugi diabolisch. "Himmel, bei RA!!" rief Atemu seinen Gedanken laut aus und versteckte sich unter der Bettdecke. Joey und Yugi lachten. "H ört auf der stele auf mich auszulachen." maulte Atemu immer noch unter der Decke. "komm Joey wir müssen und du solltest schlafen." meinte Yugi kurz und

knapp ging immer noch lachen auf Atemu zu. "Yugi." "Ja" "Du bist gemein." Joey bekam sein grinsen nicht mehr los. Er erhob sich vom bettdrückte Yugi die Fernbedienung in die Hand und verwand mit den Worten. "Ich lass euch mal alleine weil ich noch mit Seto was zu bereden habe."

Yugi schüttelt den Kopf und sah zu Atemu. Atemu kam wieder von seiner Decke hervor und lehte sich in den Kissen. "Wie gehts dir?" fragte der ein so mächtige Herrscher. "Das wollte ich dich fragen, ich sehe nicht so aus als würde ich gleich zusammen brechen. Aber soweit gut." "Mhmm so schlimm ist es nicht. Bin ziemlich müde aber ansonsten geht es mir gut." Yugi setzte das bett in eine leigend Posietion und setzt sich ans Bett. Beide redten noch eine Ganze weile bis der Pharao wieder eingeschlafen war.

Spät am abend ging auch Doc. Lin zu bett. Da Seto Kaiber einen besondern wert auf seine und die Gesundheit seines Burders wert legte hatte Doc. Lin sein schlafzimmer direkt neben den Behandlungszimmer. Bevor Lin zu Bett ging vergeweisserte er sich das es seinen Patieren gut ginge. Alles schein bestens. Atemu merkte von den nichts, er war fest eingeschlafen und bekam deswegen auch nicht wie sich jemand in das KRankenzimmer schlich. Der Fremde bleibe genau vorm Bett stehen und beoachtete den Schlafen Pharao. Der Fremde war vom schlafende fastziert. Er fand das er eins so machtige Herrscher jetzt ungelaublich zerbrechlich wirkte. Er könnte ihn ihr einfach die Kehle durchscheiden und denn wäre es um ihn geschehen aber wo bleide da der Spaß. Er wolle ihn nicht einfach umbringen er wollte das er ihn Dient das er ihn vergöttert ihn anhimmelte. Er sollte ihn gehören und ihn seine Treue schwören so wie seine anhängen eins ihn. ER war es den er lieben sollte nur ihn dürfte sein Haar richten oder es versteuen. Der eins so machtige Pharao hatte sich seinen Willen zu beugen. Er solle ihn anfehlen ihn zu erlösen und er solle ihn immer und überall sehen egal wem ihn den Hof machte, egal wer ihn berührte und wenn es jemand anderes war als er dann solle er höllen qualen leiden, denn er hatte nur ihn zu gehören und zu gehöchen. Dafür würde er schon selbst sorgen. Der Fremde kam noch mal ein Stücknäher und beugte sich über den Pharao. Er stich ganz samt die golden Haare aus den Gesicht des schlafenden und kletterte aufs. Der Fremde nahm die arme legte sie neben die Hüfte und setzte sich auf die Hüfte es Pharaos. Atemu der von den Durck auf seinen Körper wach wurde brauchte eine kurze zeit um zu realsieren das jemand auf ihn befand. "WA...." weiter kam er nicht denn der Fremde hilt ihn den Mund zu. "Nicht so laut du weckst noch den Arzt oder deine freunde." Atemu sah in das von mondschein beleuchte Gesicht. //Was bei Seht mach Bakura hier?// fragte sich der Pharao und versuchte sich zu befreien aber es half nichts er war zu müde und noch zu schwach als das er was gegegen Bakuras körporgewicht tun konnte. Ganz ruhig mein Pharao. "Heute nacht will einfach nur bei dir sein, die eigentlichen Spiele werden erst noch beginnen." sprach Bakura gequalt langsam aus. "Du willst doch ein Faires Spiel spielen nehme ich an." sprach er ruhig weiter und beugt sich runter zu Atemus Hals. Er zog den geruch von Atemu ein."Ich muss mich echt zügeln das ich nicht jetzt gleich mit den ein oder anderen Spielchen anfange." Meinte Bakura immer noch an Atemus Hals. Atemu gefiel das gar nicht. Nicht nur das er sich nciht richtig bewegen konnte nein, der Irre hilt ihn an scheinend für ein Spielzeug. In diesen Moment ging ihn ein Licht auf. hatte Joey ihn vorhin nicht so etwas erklärt und solte er das mit recht haben? Wollte Bakura ihn etwa vergewaltigen!? Atemu wurde unbegänglich zu mute. Wenn er doch nur hilfe hollen könnte er zu mindestens schreiben könnte. Er spürte Bakuras

atemenzüge an seinen Hals. "Ich überlege nicht doch ob ich dir eine Kostprobe unserer Spiele geben soll." Nach diesen Worten brach bei Atemu der Kalte angstschwies aus. Bakura Kusste sich Atemus Hals entlang bis zum Ohr und führ dann mit der Zuge die Ohrmuschel ein von unten nach oben und wieder runter zu Ohrläppchen, nur um dann neckisch und spielerich rein zu beisen. Atemu war angeweidert und lief purpur Rot an er versuchte erneut sich zu befreien doch schafte er es nicht. Ein kleines zu friedens lachen dran an Atemus Ohr.

Bakura richtet sich ein stück auf und blickte Atemu in die Augen. Atemu sah etwas was ihn gar nicht gefiehl in Bakuras augen. Da war nicht nur den normalen Wahrsinn den er von Bakura kannte sondern noch etwas anderes was ihn wirklich angst machte. "Was hältst du davon wenn du mir einen Kuss überlässt oder soll ich weiter da machen wo ich ebend auf gehört hatte?" Frage Bakura gespielt schüchtern. Atemu wollte und konnte Bakura so nicht da von kommen lassen und fing an sich zu winden. "Jetzt tut doch nicht so." kamm es entrüstet von Bakura. "Du willst... AUa." Atemu hatte ein stück seinen mund frei bekommen und hatte bakura als dieser nicht auf gepasst hatte ihn in die Hand gebissen. "Seto Hilfe!" Schrie Atemu aus voller kehler. "Du kleiner bastat." Bakura verpasst Atemu eine ordentliche backveife und sprang von ihm runter und flo zum Fenster. Doc. Lin der in seinen zimmer war sprang aus den Bett und rante zum Behandlungszimmer und sah geraden noch bakura zu fenster hechten und leif zum Fenster. Als ein Seto Kaiber durch die Tür gerannt kamm. Doch als der Doc am Fenster an kam war die Person schwunden. Sofort ging er auf das bett zu und musterte den jungen Mann der schwer atemend auf den Bett saß und sich selbst versuchte zu beruhigen.

"Geht es dir gut." fragte Seto der den Fremden sofort erkannt hatte. Atemu nichte. "Ich schlage vor das Sie hier schlafen her Kaiber." meinte der Hausarzt. Zu Atemus verwunderung weider sprach Seto nicht und ging erstmals aus den zimmer um einen schneeweißen Yugi Muto zu beruhigen. Der Arzt selbst hilt Atemu kurz ein Paar Freuchtücher und eine kleine Pille hin, die er aus einer der unstehenden Schränke geholt hatte . "Einmal zum reinigen und einmal zum besserem Schlafen." Atemu wusste nicht woher der Arzt das jetzt wusste doch nahm er beides Danken an. Nach den Seto sich nach einer Kurzen diskusion mit Yugi und Seto sich bereit erklärt hatte das er die nacht mit Atemu in einen Bett zu schlafen verlief die Rest der Nacht ruhig.